



Informationen für Naturreisende und Wanderfreunde:
Πληροφορίες για τους ταξιδιώτες φύσης και τους κινούμενους φίλους:



Wandern (Kletter-Tour) durch die Sarakinás-Schlucht / Präфектур Lassithi

Die Schlucht erreicht man am besten über die Südküstenstraße (97) von Ano Viannos in östlicher Richtung nach Ierapetra. 2 km vor Mirtos folgt links eine Abzweigung nach Mithi (an diesem Abzweig steht rechts der Straße auch das erste Hinweisschild zur Sarakinás-Schlucht). Bis zum Bergdorf Mithi sind es rund 6 km. Von Mithi aus geht es weiter Richtung Males; vom Ortsausgangsschild Mithi exakt noch 1 km. Vor einer Rechtskurve sieht man dann links der Straße das Teilstück einer alten "Staumauer" und die "Zufahrt zum Parkplatz der Schlucht". Hier sieht man auch das im Sommer ausgetrocknete und aus der Schlucht gespeiste Bachbett des "MIRTOS", der bei der Ortschaft gleichen Namens nach rd. 9 km ins Lybische Meer mündet.

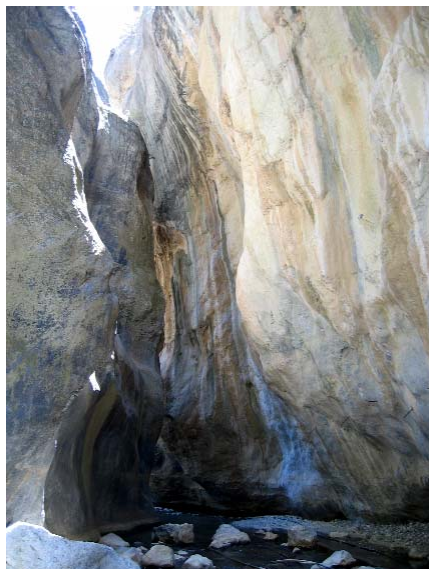
Vorweg sei angemerkt, das die Schlucht im **Frühjahr** und **Winter** auf Grund der großen Wassermengen (siehe Bachbettbreite des MIRTOS) **nicht zu durchwandern** ist. Im Sommer und Herbst fließt jedoch nur ein schmaler Bach, der meist leicht zu überqueren ist (falls man die richtigen Steine zum Springen trifft). Der offizielle Zugang zur Schlucht erfolgt oberhalb des Stauwehres über eine begehbare, gemauerte Rinne, die nach rd. 60 m zur Sohle der Schlucht führt.

Die Durchwanderung der Schlucht dauert (je nach Erfahrung und Kondition) zwischen 1,5 und 2,5 Stunden. Je tiefer man in die Schlucht hineinkommt (den "Roten-Punkt-Markierungen" folgend), desto öfter muss man außer Wasserüberquerungen auch hohe Felsbrocken überwinden, wozu an manchen Stellen Holzleitern zur Verfügung stehen. Ein "Spaziergang" ist die Schlucht keinesfalls, eher eine Klettertour mit unfreiwilligen Fußbädern beim überqueren von Wasserstellen. Für Kinder ist die Schlucht keinesfalls geeignet (selbst wenn sie gut klettern können), weil an manchen Stellen eine ausreichende Beinlänge einfach notwendig ist. Die Enge der Schluchtwände und ein stetiger Wasserfluss erzeugen ein eigenes, wohltuend kühles Kleinklima, dass selbst um die Mittagszeit im Sommer viel Schattenplätze für eine Zwischenrast bietet. Am Ende der Schlucht hat man dann die üblichen "zwei Möglichkeiten": den gleichen Weg zurück (der keinesfalls leichter ist) oder man folgt dem Bachbett noch ein Stück weiter nach oben und hält sich dann rechts (durch einen Olivenhain) um die Fahrstraße Males - Mithi zu erreichen. Von hier sind es über die Fahrstraße rd. 4 km zurück bis an die "Zufahrt zum Parkplatz der Schlucht". Zu Momentaufnahmen einer Sarakinás-Durchwanderung siehe nachfolgende Abbildungen mit Kurzbeschreibung und dem nochmaligen Hinweis (wie überall bei Wanderungen auf Kreta) die Sarakinás-Schlucht nur "zu weit" zu begehen; geländeabhängiges Verhalten (ohne übertriebene Risikobereitschaft) und entsprechende Ausrüstung (Schuhwerk und Wasser) sollten dabei selbstverständlich sein!



Die Abb. zeigen v. li. n. re.: die Zufahrt zum Parkplatz an der Schlucht, das trockene Bachbett des MIRTOS nach dem Stauwehr und den Zugang zur Schlucht über die "Rinne" oberhalb des Wehres.

Fotos: H. Eikamp (20.07.2004)



Nach den Wasserführenden Flachzonen am Fuß der Schlucht (ob. Bildreihe), die gezieltes "Steinhüpfen" verlangt, folgen Kletterpassagen, die oft nur mit Leitern zu bewältigen sind. Auch "Durchbrüche" der Karstformation sind zu durchsteigen oder Engpässe zu bewältigen, die den Bach in etwa 2 m Höhe überqueren (mittlere Bildreihe).

Die Abb. unten li. zeigt eine Kaulquappe der Wechselkröte (*Bufo viridis*), die ihre Metamorphose in einem Restwassertümpel vollendet. Sie lebt in Gesellschaft mit Süßwasserkrebsen, die im fließenden Bachwasser häufig zu sehen sind, wenn sie durchs "Steinhüpfen" aufgescheucht werden.

Fotos: U. Kluge / H. Eikamp (20.07.2004)

NEU Aus der Serie **KRETA**Umweltinfo sind bisher 27 Merkblätter erschienen; über einen Adobe Acrobat Reader stehen sie zum **kostenlosen Download** auch im Internet (derzeit MB Nr. 01 bis 09) unter www.kreta-umweltforum.de zur Verfügung.

[Art.-Nr. 2.268, Zitat-Nr. 3.971] – impr. eik.amp 2004

Hier **Tipps** für **Immobilien, Unterkunft** und gutes **Essen auf Kreta** (mit deutschsprachiger Betreuung) in **Chania** und **Gouves**.

Ktimatoemporiki Kritis

Immobilienagentur, mit Hauptsitz in Chania, bietet nicht nur Immobilien aller Art, sondern ist bemüht mit und für ihre Kunden die richtige Lösung, die passende Immobilie zu finden.

Ktimatoemporiki Kritis
Sfakion 10-12
73134 Chania
Tel. +30 28210 56600
Fax +30 28210 58881

